







**Restaurant Imperial,**  
**Moritz-**  
**str. 36,**



eines der schönsten und größten Locale, feinste Decoration, vorsprüngliche Ventilation und prachtvolle Beleuchtung, angenehmer Aufenthalt, empfiehlt guten Mittagstisch, im Abonnement für 60 Pf., große Auswahl in Stamm, reichhaltige Speisenkarte zu jeder Tagedezeit, hochseines Spatenbräu, s. Schloßlager, echt Berliner Weissbier, Leipziger Gose und Einsach, außer dem Sonntags Glas 6 Pf. Gesellschaftszimmer für 80 Personen.

Um gütigen Besuch bittet hochachtungsvoll August Schneider.

**Stadt Leipzig.**

Heute, sowie jeden Sonnabend, von 6 Uhr an  
**Pökelschweinstöcken mit Klößen.**  
Empfiehlt höchstes helles Culmbacher aus der ersten Culmbacher Actien-Brauerei, sowie hochseines Schlosslager, Gose und Einsach.

Um gütigen Besuch bittet Hugo Steuer.

**Restaurant zum Ostplatz.**  
Heute hausgeschlacht. Schweinstöcken mit Klößen.

Eingang Markt. 4. Eingang Markt 17.  
Heute Sonnabend von Nachm. 5 Uhr an Pökelschweinstöcken mit vogtl. und anderen Klößen.

Täglich Frei-Concert von meinem neu aufgestellten

**Clavier-Orchestrion,**  
bis jetzt ohne Concerenz am Platze.

**Restaurant blauer Stern.**

Reichenhainerstr. 4, gegenüber der Bernsbachschule.  
Empfiehlt meine vorzüglichen Biere, als: **Reudnitzer Lagerbier, Weller'sches Bayrisch, Einsach und Nickauer Gose, echt Berliner Weissbier und Apfelwein.** Hochachtungsvoll A. Mutschling.

**Reinbold's Theater-Salon, Brühl.**  
Heute: „Der Abt von Moosbach“, über: „Die Nach um Mitternacht“. Zum Nachspiel: **Theatrum mundi: Die Neverschwemmung am Rhein.**  
Es lädt freundlich ein Herm. Reinbold.

**Email-Fussbodenlack**  
aus echtem Bernstein-Oel-Vas, trocknet rasch und hart mit hohem Glanz, ist leicht zu verarbeiten und von großer Dauer.

Niederlage mit Probeanstrichen bei Herrn Bernhard Gaube, Handlung in Chemnitz, und Herrn C. H. Grimm, Farbenhandlung, Annabergerstraße.

**Großfürniger Reis,**  
Pfund 16 Pfennige,  
sowie alle trocknen Gemüse  
empfiehlt zu billigsten Preisen

**Paul Seltmann,**  
Ecke der Hain- u. Peterstr.

**Neu! Noch nie dagewesen! Neu!**  
**Erster Chemnitzer 25-Pf.-Bazar,**  
außere Johannisstraße 15,

empfiehlt Küchen-Einrichtungen, Wirthshof-Gegenstände, Bijouterie-Waren, Kinder-Spielzeuge, Herren-Gravaturen, Gladwaren, Steinutwaren, emalliertes Kochgeschirr, verschiedene Flechwaren.

**Kein Stück kostet mehr als 25 Pf.**

Durch großen Kauf für sieben Filialen ist es mir ermöglicht, Gegenstände, welche bis dato 50 Pf. gekostet haben, für nur 25 Pf. zu verkaufen.

**Hauptgeschäft: Leipzig, Reichsstrasse 29.**  
Filialen: **Hamburg, Neuersteinweg 25/26. Magdeburg, Breitweg 134. Dresden, Gitterstraße 6. Halle, Schmiedestraße 16. Erfurt, Wenigenmarkt 18. Chemnitz, außere Johannisstraße 15.**

**Goldfische**  
habe ich einen großen Posten übernehmen müssen, schöne gesunde Ware, verkaufe selbig so lange als dieser Vorrat vorhanden, zu 15 und 20 Pf. Hochachtungsvoll Adolph Vögel, Weberg 16.

**Ein Weber,**  
geißt im Ketten-Andrehen und Bürmen, sof. gef. Friedrichstr. 15.

Ausputzleib und Knochen, 6 Pfund 15 Pf. Stottern u. unordentliches Sprochen wird gehext von C. Schubert, Bernsbachstr. 9, III.

**F. F. II. Comp.** Sonntag früh 6 Uhr Steigerübung.

**F. F. III. Comp.** Sonntag früh 6 Uhr Uebung.

Saison April-Mai 1888.  
**Kristall-Palast Leipzig.**

**Circus Renz.**

Heute und folgende Tage große Bühnleistung abends 7 Uhr mit stets wechselndem Programm unter Mitwirkung aller ersten Künstler und Künstlerinnen in ihren vorragendsten Leistungen. Reiten und Vorführung der vorzüglichsten Dressirten Schul- und Freiheitspferde. Grohartige Ausstattungs-Pantomimen mit Ballet von 40 Damen. Komische Intermezzos u. von 20 Glouws. Jedes Sonntag 2 grosse Extra-Vorstellungen um 4 und 7 Uhr.



**Holz-Spalte-Maschinen,**

durch welche das Holz und Messer zum Spalten des Holzes überflüssig werden und die vielfachen Verleppungen, welche durch dieselben zu Tage treten, nicht mehr möglich sind, für jeden Haushalt unentbehrlich, für jede Stütze das Praktischste, was bis jetzt in dieser Beziehung geleistet wurde, empfiehlt

Robert Dittmann, Schlossermeister,  
außere Klosterstraße 1.

**Draht-Geflechte**

von verzinktem und blankem Draht  
in diversen Dicke-Weiten und Stärken für Einzeldigungen, Gartenzäune, Hühnerhäuser, Vogelvolieren u. empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen die

Drahtweberei und Geflecht-Fabrik

von **Adolph Argo, Chemnitz,**  
Blankenauerstraße 14.

**Hartes Brennholz,** Abfallstückchen, per Raummeter 7 M., gewalzte Abfälle 8 M. ab Fabrik, sowie Buchene Sägespäne liefert

Ernst Petzold jun., Höheweg 2. Telephon Nr. 81.

**Feinestes Olivenöl**  
leichter Grün  
(Marke - Jungfern - Öl),

beste Salat-Kartoffeln,  
neue Malta-amerikanische Dampf- und Schnittäpfel,

beste Tafel - Pfannen-, Brünnchen, Feigen, Datteln,

vorzügliches Bischobst, echten rheinischen Traubenessig,

Salz-, Essig- und Pfeffer-Gurken,

Preisselbeeren mit und ohne Zucker, Thüringer Knack- und Cervelat-Wurst

empfiehlt

**August Plesske,**  
Ecke Neumarkt u. Weberg 1.

**Räse.**

Die Wollerei-Genossenschaft

Leutwitz bei Demitz i. S. produziert monatlich ca. 90 bis 100 Centner Rümmelräse in auerkannt feinstem, halbweiter Qualität und sehr regelmäßige größere Abnehmer.

Die Ware wird zu sehr billigen Preisen abgegeben. Offerten erbeten.

**Saatkartoffeln.**

Frühe Blaue, magnum bonum, sowie rauhähnliche Zwiebelkartoffeln öffert zu

billigst. Preise A. Schuster, Ost- und Hainstraße 6.

Offerten sub A. 101 in die Ecke d. Bl.

**Samen.**

Empfiehlt zur Frühjahrssaat: Mayras, italienisches u. englisches Limothia, Thiergarten- u. Wiesenmischung, alle Gemüsesamen, wie Salat, Möhren, Radies, Petersilie, Zwiebelkämmen und Zwiebelzwiebeln, Gurken, Zeder- und Palernsen, Krup- und Stangenbohnen, Blumen-

samen in ca. tausend verschiedenen Sorten, wie Sevlon, Akern, Phlog, Seseda, Kreese, Winden u. c. für kleinere Gärtner auch in 5- und 10-Pf. Portionen.

**Constantin Ziegler,**  
Samen-Handlung  
Rossmarkt 7.

**Bottleringe**  
beste Qualität empfiehlt mit 5 und 6 Pf. per Stück

**Carl Krause,** Bachgasse 6. Ein. Reich. E. u. B. Martinstr. 22, G. I.

**Seife.**  
Stärke Seife, Pf. 22 Pf., Grüne Schnellseife, Pf. 25 Pf., sowie verschiedene andere Sorten empfiehlt zu billigen Preisen J. Ziegler, Augustusstr. 45, gegenüber Hotel Adler.

**Billiger Verkauf aus Nachlass, Material mit Bettstellen, Möbel jeder Art.**

**Goldener Clemmer verlost von Blankenau bis Brühl 67, III.**

**Gegen Belohnung dasselbst abzugeben.**

**Familien-Pension,**

Naumburg a. S., Grochitzener-Allee 5c, der Frau verm. Pastor Müller (gepr. Lehrerin.)

Im m. J. 3. d. d. Sonnabend Aufz. j. W. zu allseitiger, auch recht gründlicher wissenschaftlicher, sowie gesellschaftl. Ausbildung. Beste Art. Näh. d. Preis.

Breitfeld's Seifen-Geschäft, Zwickerstr. 2, Nicolaibrücke, beste frische Haus-Kern-Seifen, Talgseifen zu allen Preisen.

**Verkauf.**

Einen größeren Haufen langes, starkes

**Balkenholz**

in diversen Längen verkaufe, um Platz zu gewinnen, für M. 70. Ferner habe ich ca. 250 M. alte, sehr gute Platten von Güterdörfer Stein für den billigen Preis von 2,50 M. pr. M. zu verkaufen.

**Adolph Münnich,**  
Schloßstraße 3.

1.000.000 M., 60.000 M., 50.000 M., 40.000 M.

u. f. zu 3½—4½ M. Vermi.

findt auf gute Hypothek ausgul. d. Meistersch. Limbach. Jägerstr. 11, II.

Jede Mittwoch und Sonnabend in Chemnitz, Stadt Limbach zu sprechen.

Ein in Chemnitz, Dresden Vorstadt, in bester Geschäftslage befreudliches Grundstück ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Dasselbe hat geräumigen Hof mit Einfahrt und Hintergebäude und eignet sich für jeden Gewerbebetrieb, namentlich für Uhrmacher, Sattler, Puschner u. s. w.

Offeraten werden erbeten unter R. P. 10 in die Ecke d. Bl.

**Gutsbutter,**

täglich frisch, verconde in Pottstäbchen, 8 Pfund Inhalt, franz. gegen Nachnahme 7,50 M.

**Meier, Neulich, Ohr.**

Pelzwaren und Stoffsachen nimmt zur Aufbewahrung während des Sommers unter Garantie an.

**B. Bartholomäus,** Kirchner, Reitbahnhofstraße 3.

**Dank.**

Für die zahlreichen Beweise lieberwollen Theilnahme bei dem Tode und Begegnisse unseres heiligen Vaters, für den reichen Blumenstrauß, den Männergefangenverein für die erhabenden Schläge am Grabe, sowie für die ehrenwolle Beisetzung zur letzten Ruhestätte unseres herzlichen Dan.

Die trauernden Hinterlassenen:

**Hugo Demmler** und Frau, geb. Göbel

Todes- und Begegnungszeige.

Mittwoch früh 2 Uhr verschob nach kurzem, aber schwerem Leben am Kopf unter begrenzter Söhne und Bruder, der Eigentheier

**Emil Richard Schönheit,**

in seinem 21. Lebensjahr. Er folgte seiner vor 4 Wochen verstorbenen Schwester in die Ewigkeit.

Die Beerdigung des threnen Entschlafenes erfolgt Sonnabend Nachmittag 1½ Uhr vor der Halle des Schlosshofes aus.

Die tiefrauende Familie

Schönheit und Marie Reimert.

**Luther-Festspiel.**

Morgen, Sonntag, d. 22. April, Abends 8 Uhr, auf der Bühne des Stadt-Theaters

**Probe** für Abth. III:

**Reichstag in Worms**,

unter Leitung des Herrn

**Director Dr. O. Devrient.**

Alle an den III. Abth. Be- teiligten, auch die Vertreter der stummen Rollen, werden dringend gebeten, zu dieser Probe erscheinen zu wollen.

Montag, d. 23. April, Abends

8 Uhr, in der Aula des Kgl.

Gymnasiums Generalver-

sammlung aller beim Fest-

spiel Mitwirkenden, unter An-

wesenheit d. Herrn Director

**Dr. Devrient.**

Montag, d. 23. April:

**Fest-Vorstellung**

zu Ehren des Allerhöchsten Ge-

meindes St. Woi. des Königs

Albert von Sachsen.

**Minna von Barnhelm,**

oder: Das Soldatenglück.

Lustspiel i. 5 Act. von Lessing.

Hierzu **Illustriertes Unterhaltungsblatt**.

**Neustädter Markt.**  
Winkler's anatom. Museum

ist täglich von früh 9 bis 9 Uhr abends geöffnet.

Freitag, den 27. d. v. 2 Uhr an